

Berlin d: 18 Nov. 72.

Dr. Cöning'sche Buchdruckerei. II.

Liebe Herr Campbell!

Chrysander ist immer ein sonderbarer
König gewesen, und das ist so sagt. Da
wurde Deutsches für diese Begeisterung
liegt darin, dass er nie nur eine Ju =
genschaft von mir bittet; als ob mir ich
nicht abweichen gäbe kann nur, als ich! —
Wie du mich sagst, ich muss ihm den Gefallen
tun und also: Ich habe das Margarethen,
Spuren des Herren Dr. Friedrich Chrysander
aus Bergedorf — Herausgeber der Gründlichen
Werke, Verfasser der Gründliche Biographie
(Wo jetzt Schlesien nicht fast) Herausgeber
der Druckwerke der Tonkunst, Doctor der
schönsten Künste und der, der —
Wangestallten. Ich würde Ihnen empfehlen
dankbare sein, wenn Sie ihm sagen
niemand kann mich dem Weg wählen könnten.
Friedlich wünsch ich Ihnen, nun was ich für

gesuchts, aber was es bringt für Sie: Sie können
ihm Ihr Vertrauen schenken, ob Sie dann,
dass er nun den Grund Ihrer Sorge aufschlüsseln,
in diesem Falle vorliegt, Ihnen nachfinden
vermögen, dann er ist mit Sicherheit
glücklich wahrnehmbar. —

Den Antrag dieses Beagels müßten Sie nun
niedrigstens mit Erfülligung einer
dieser Forderungen einfüllen; ich sage aber,
Sie werden mir dies alles verabschieden,
in Aushandlung bringen, dass ich Auftrag
der. nach Hamburg kommen, wo ich
Sie aufzufinden hoffe, nun niedrigstens
meinem Sohn per Corrier (so fristet es jenseit) —
mitzubringen. —

Und jetzt viel gut (inclusive Mutter und
Sohn). Wenn ich noch schreiben

die
AdSchulze.